

Aus dem Gemeinderat vom 16. April 2024

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll

Für die Unterzeichnung der Protokolle wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe

Das Protokoll der Sitzung vom 19. März 2024 wurde per Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben

Bürgermeister teilte folgende Termine mit:

- Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Dienstag, 30. April 2024, 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.
- Sitzung des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses am 7. Mai 2024, 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.
- Gemeinsame Sitzung des Gemeinderats mit den Ortschaftsräten Mittelbuch und Reinstetten am 14. Mai 2024, 18:30 Uhr, in der Kapfhalle Ochsenhausen.
- Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 4. Juni 2024, 18:30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus.

Weiter teilte er mit, dass die Mitarbeiter der **Bürgerdienste** (Bürgerbüro und Standesamt) und der **Tourist-Information** in neue **Räume in der Bahnhofstraße 11** in Ochsenhausen umziehen.

Außerdem wies Bürgermeister Bürkle darauf hin, dass zum Thema **Hochwasserschutz** am Dienstag, 23. April 2024, um 19 Uhr eine Informationsveranstaltung für die Bürger von Mittelbuch in der Mehrzweckhalle in Mittelbuch stattfindet.

Weiter teilte er mit, dass **Veröffentlichungen im OCHSENHAUSER ANZEIGER** in der Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ in einem Zeitraum von 6 Wochen vor Wahlen ausgeschlossen seien, um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Stadt während der Vorwahlzeit zu gewährleisten. Dies gelte auch für Beiträge anderer Vereine, Gruppierungen und Parteien. Die Karenzzeit beginne am 29. April 2024. Das bedeutet, dass letztmals in Kalenderwoche 17 (26. April) entsprechende Beiträge veröffentlicht werden. Dies gelte nicht für den kostenpflichtigen Anzeigenteil des OCHSENHAUSER ANZEIGERS.

Bürgermeister Bürkle informierte darüber, dass sich die Stadt Ochsenhausen wieder an der **Aktion „Stadtradeln“** beteiligen werde. Die Aktion finde statt vom 11. Juni bis 1. Juli 2024. Details dazu würden in den kommenden Wochen veröffentlicht.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Bürkle gab bekannt, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 19. März 2024 folgende Beschlüsse gefasst worden seien:

1. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Pachtvertrag mit dem Pächter des Café „SeeZeit“ fristgerecht zu kündigen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt das günstigere Angebot in Höhe von 4 569,60 Euro für die Realschule zu beschaffen.
Die hierfür notwendigen Mittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.
[Auf Nachfrage wurde erläutert, dass es um eine Firewall ging.]

Bebauungsplan "Bei den Rösenen" vormals "Ulmer Straße Änderung und Erweiterung"

- Städtebaulicher Vertrag

- Offenlage

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, mit einem privaten Vorhabensträger einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen. Außerdem soll für den nun dafür unter dem Namen

„Bei den Rösenen“ geführten Bebauungsplan die frühzeitige Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit durchgeführt werden. Dieser Verfahrensschritt wird nach Abschluss des städtebaulichen Vertrags erfolgen.

Das Bebauungsplanverfahren war bereits vor längerem unter der Bezeichnung „Ulmer Straße Änderung und Erweiterung“ begonnen worden und wurde nun auf einen entsprechenden Einwand des Landratsamts umbenannt in „Bei den Rösenen“. Der Vorhabensträger plant, dort Wohn- und Gewerbegebäude zu errichten. Im Zuge der Umsetzung des Bebauungsplan wird auch der Bau einer Querungshilfe in der Ulmer Straße für die Bewohner des Baugebiets „Siechberg“ möglich.

Bebauungsplan "Dietenwenger Straße IV"

- Aufstellungsbeschluss

- Frühzeitige Beteiligung

Im Teilort Mittelbuch soll das südlich an den Siedlungsrand angrenzende Baugebiet „Dietenwenger Straße IV“ entwickelt werden. Der Gemeinderat folgte der Beschlussempfehlung des Ortschaftsrats Mittelbuch und beschloss, den Bebauungsplan im Regelverfahren aufzustellen. Zunächst war im Jahr 2022 vorgesehen, das vereinfachte Verfahren nach § 13 b des Baugesetzbuches durchzuführen. Um Rechtsunsicherheiten vorzubeugen, wurde nun das Regelverfahren gewählt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zu hören.

PV-Freiflächenanlage "Solarpark Mittelbuch"

- Städtebaulicher Vertrag

- Schuldrechtliche Vereinbarung zur Sicherung der vollen Gewerbesteuer

Für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in Mittelbuch muss ein Bebauungsplan aufgestellt und ein entsprechendes Sondergebiet ausgewiesen werden. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung damit, mit dem Vorhabensträger einen sogenannten städtebaulichen Vertrag abzuschließen, in dem geregelt wird, dass der Vorhabensträger die Kosten für den Bebauungsplan zu tragen hat. Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt,

eine schuldrechtliche Vereinbarung abzuschließen, durch die der Vorhabensträger verpflichtet wird, die volle Gewerbesteuer an die Stadt Ochsenhausen zu bezahlen.

PV-Freiflächenanlage "Solarpark Mittelbuch"

- Aufstellungsbeschluss

- Frühzeitige Beteiligung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Mittelbuch“. Der Bebauungsplan soll im Regelverfahren durchgeführt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach dem Baugesetzbuch einzuleiten.

[Der Aufstellungsbeschluss wird im OAZ KW 17 bekanntgemacht.]

PV-Freiflächenanlage "Solarpark Schulrainhof"

- Städtebaulicher Vertrag

- Schuldrechtliche Vereinbarung zur Sicherung der vollen Gewerbesteuer

Für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage beim Schulrainhof muss ein Bebauungsplan aufgestellt und ein entsprechendes Sondergebiet ausgewiesen werden. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung damit, mit dem Vorhabensträger einen sogenannten städtebaulichen Vertrag abzuschließen, in dem geregelt wird, dass der Vorhabensträger die Kosten für den Bebauungsplan zu tragen hat. Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt, eine schuldrechtliche Vereinbarung abzuschließen, durch die der Vorhabensträger verpflichtet wird, die volle Gewerbesteuer an die Stadt Ochsenhausen zu bezahlen.

PV-Freiflächenanlage "Solarpark Schulrainhof"

- Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Schulrainhof“.

[Der Aufstellungsbeschluss wird im OAZ KW 17 bekanntgemacht.]

Umbau und Erweiterung Feuerwehrrgerätehaus Reinstetten

- Vergabe von Elektroarbeiten

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Elektroarbeiten an den günstigsten Bieter, die Firma Elektro Funk GmbH aus Bad Buchau, zu einem Angebotspreis von 52 248,04 Euro zu vergeben. Bürgermeister Bürkle teilte mit, dass der Kostenrahmen eingehalten werde.

Annahme von Spenden

Bei der Stadt gingen Spenden in Höhe von insgesamt 2 046,15 Euro ein, von denen 46,15 Euro für das Gymnasium Ochsenhausen und 2 000 Euro für die Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen verwendet werden sollen. Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Annahme der Spenden zu und dankte den Spendern.

Verschiedenes

Im Gremium wurde berichtet, dass in Ochsenhausen Saatkrähen beobachtet worden seien. Darüber liegen bei der Verwaltung noch keine Beschwerden vor. Außerdem wurde die Fällung von Bäumen in der Lerchenstraße angesprochen. Diese mussten laut Verwaltung gefällt werden, da sei beim Sturm so schwer beschädigt worden waren, dass sie nicht mehr gerettet werden konnten.